Stand: 11.11.2025 13:57:14

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/20994

"Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts"

## Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/20994 vom 28.02.2018
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/21717 des VF vom 15.03.2018
- 3. Beschluss des Plenums 17/21931 vom 26.04.2018
- 4. Plenarprotokoll Nr. 131 vom 26.04.2018



## Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

28.02.2018 Drucksache 17/20994

## **Antrag**

der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harry Scheuenstuhl SPD

Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen über die Entscheidung des Landgerichts München I zur Amtshaftungsklage des früheren Leiters der beim Bayerischen Landeskriminalamt gebildeten Sonderkommission "Labor", Stefan S., und über die Amtshaftungsklage des früheren Beamten des Landeskriminalamts Robert M. zu berichten und hierbei insbesondere darauf einzugehen:

- Wie die Beamten ihre jeweiligen Amtshaftungsklagen begründet haben?
- Ob das Gericht in dem Verfahren über die Klage des Beamten Stefan S. einen Vergleichsvorschlag unterbreitet hat und falls ja, welchen Inhalt der Vergleichsvorschlag hatte und weswegen der Rechtsstreit nicht durch einen Vergleich beigelegt worden ist?
- Aus welchen Gründen das Gericht der Klage des Beamten Stefan S. in Höhe von 418,10 Euro stattgegeben, die weitergehende Forderung aber abgewiesen hat?
- Wie das Gericht das Vorliegen einer Amtspflichtverletzung durch die Staatsanwaltschaft München I begründet hat?
- Ob die Entscheidung des Landgerichts München I rechtskräftig ist?

Außerdem soll darüber berichtet werden,

 ob es zutrifft, dass die Staatsanwaltschaft Würzburg aufgrund der Entscheidung des Landgerichts München I damit beauftragt worden ist, die als amtspflichtwidrig bezeichnete Handlung der Staatsanwaltschaft München I staatsanwaltschaftlich zu überprüfen und falls ja, von wem die Staatsanwaltschaft Würzburg mit der Überprüfung beauftragt worden ist?

- Welche Gründe dafür ausschlaggebend waren, die Staatsanwaltschaft Würzburg als zuständige Ermittlungsbehörde zu benennen?
- Ob es sich hierbei um Vorermittlungen gegen einzelne Staatsanwälte der Staatsanwaltschaft München I handelt oder ob bereits ein Ermittlungsverfahren eingeleitet worden ist und falls ja, gegen welche Staatsanwälte und wegen welchen Tatvorwurfs ermittelt wird?
- Ob die Staatsregierung sich nach der Entscheidung über die Amtshaftungsklage des Beamten Stefan S. ggf. veranlasst sieht, ihr Prozessverhalten in der noch anhängigen Amtshaftungsklage des Beamten Robert M. zu ändern?

#### Begründung:

Das Landgericht München I hat laut Presseberichten auf eine Amtshaftungsklage des früheren Leiters der beim Landeskriminalamt gebildeten Sonderkommission "Labor", Stefan S., den Freistaat verurteilt, dem Beamten 418,10 Euro Auslagen zu erstatten und in dem Urteil festgestellt, dass die Staatsanwaltschaft München I eine Amtspflichtverletzung begangen habe, als sie ein Ermittlungsverfahren gegen den Beamten wegen des Verdachts der uneidlichen Falschaussage und der Verfolgung Unschuldiger eingeleitet hat. Außerdem sei gegen das Beschleunigungsgebot verstoßen worden, weil das Ermittlungsverfahren erst nach mehr als zwei Jahren ohne erkennbare Ermittlungstätigkeit eingestellt wurde.

Über die Amtshaftungsklage des ebenfalls mit Ermittlungen gegen einen Augsburger Laborunternehmer wegen des Verdachts des Abrechnungsbetrugs befassten Beamten Robert M. hat das Landgericht München I noch nicht entschieden.

# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

15.03.2018 Drucksache 17/21717

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Drs. 17/20994

Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts

#### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass die Wörter "im Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen" durch die Wörter "dem Landtag" ersetzt werden.

Berichterstatter: Franz Schindler
Mitberichterstatterin: Petra Guttenberger

#### II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 85. Sitzung am 15. März 2018 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Franz Schindler Vorsitzender



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

26.04.2018 Drucksache 17/21 931

### **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harry Scheuenstuhl SPD

Drs. 17/20994, 17/21717

Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Entscheidung des Landgerichts München I zur Amtshaftungsklage des früheren Leiters der beim Bayerischen Landeskriminalamt gebildeten Sonderkommission "Labor", Stefan S., und über die Amtshaftungsklage des früheren Beamten des Landeskriminalamts Robert M. zu berichten und hierbei insbesondere darauf einzugehen:

- Wie die Beamten ihre jeweiligen Amtshaftungsklagen begründet haben?
- Ob das Gericht in dem Verfahren über die Klage des Beamten Stefan S. einen Vergleichsvorschlag unterbreitet hat und falls ja, welchen Inhalt der Vergleichsvorschlag hatte und weswegen der Rechtsstreit nicht durch einen Vergleich beigelegt worden ist?
- Aus welchen Gründen das Gericht der Klage des Beamten Stefan S. in Höhe von 418,10 Euro stattgegeben, die weitergehende Forderung aber abgewiesen hat?

- Wie das Gericht das Vorliegen einer Amtspflichtverletzung durch die Staatsanwaltschaft München I begründet hat?
- Ob die Entscheidung des Landgerichts München I rechtskräftig ist?

Außerdem soll darüber berichtet werden,

- ob es zutrifft, dass die Staatsanwaltschaft Würzburg aufgrund der Entscheidung des Landgerichts München I damit beauftragt worden ist, die als amtspflichtwidrig bezeichnete Handlung der Staatsanwaltschaft München I staatsanwaltschaftlich zu überprüfen und falls ja, von wem die Staatsanwaltschaft Würzburg mit der Überprüfung beauftragt worden ist?
- Welche Gründe dafür ausschlaggebend waren, die Staatsanwaltschaft Würzburg als zuständige Ermittlungsbehörde zu benennen?
- Ob es sich hierbei um Vorermittlungen gegen einzelne Staatsanwälte der Staatsanwaltschaft München I handelt oder ob bereits ein Ermittlungsverfahren eingeleitet worden ist und falls ja, gegen welche Staatsanwälte und wegen welchen Tatvorwurfs ermittelt wird?
- Ob die Staatsregierung sich nach der Entscheidung über die Amtshaftungsklage des Beamten Stefan S. ggf. veranlasst sieht, ihr Prozessverhalten in der noch anhängigen Amtshaftungsklage des Beamten Robert M. zu ändern?

Die Präsidentin

I.V.

#### Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

**Abstimmung** 

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln

beraten werden (s. Anlage 2)

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Listennummern 10 und 22. Es sind dies der Antrag der Abgeordneten Biedefeld, Woerlein, Ruth Müller (SPD) betreffend "Akti-

onsplan zur Gewährleistung des Tierschutzes in Bayern erstellen – unsere Tierheime

nicht länger im Stich lassen und die Behörden im Bereich Tierschutz stärken" auf

Drucksache 17/20700 und der Antrag der Abgeordneten von Brunn, Adelt, Scheuen-

stuhl und anderer (SPD) betreffend "Kein Wortbruch der Staatsregierung! Bayern

braucht einen dritten Nationalpark" auf Drucksache 17/20936, die auf Wunsch der

SPD-Fraktion einzeln beraten werden sollen. Diese Anträge werden voraussichtlich in

der Sitzung am 15. Mai aufgerufen.

Über die übrigen Nummern lasse ich nun abstimmen. Hinsichtlich der jeweiligen Ab-

stimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die

Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstim-

mungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden

ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD,

der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gibt es Gegenstim-

men? - Keine. Gibt es Stimmenthaltungen? - Auch keine. Ich frage die fraktionslosen

Abgeordneten. – Sie sind nicht da. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

# Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Klimaschutz und Energieeinsparung in Bayern: Effizienzgewinne bei Klima- und Lüftungsgeräten nutzen Drs. 17/19453, 17/21753 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Inge Aures u. a. SPD
Europäischer Anspruch auf Bildungsurlaub –
Recht auf Weiterbildung auch auf EU-Ebene verankern
Drs. 17/19528, 17/21822 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	

Anlage 2 zur 131. Vollsitzung am 26. April 2018

3.	Antrag der Abgeordner Ulrich Leiner u. a. und Kurzzeitpflege sicherst Kurzzeitpflegeplätzen: Drs. 17/20361, 17/217	Fraktion (BÜNDNIS 9 tellen II – Anreize für d schaffen!	0/DIE GRÜNEN)	n
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	ENTH	Z
4.	Antrag der Abgeordner Dr. Paul Wengert, Klau Die Ausbildung bei der in Zeiten erhöhter Eins Drs. 17/20350, 17/217	us Adelt u. a. SPD r Bayerischen Polizei stellungszahlen (EEZ)	ul Gantzer,	
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		port	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
5.	Antrag der Abgeordner Thorsten Glauber u. a. Netzneutralität umfass Drs. 17/20449, 17/217	. und Fraktion (FREIE end sicherstellen		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
6.	Antrag der Abgeordner Gisela Sengl u. a. und Evaluierung der Wasse Drs. 17/20535, 17/218	Fraktion (BÜNDNIS 9 erberatung in Bayern		
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z

zur 131. Vollsitzung am 26. April 2018

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Vorbildfunktion wahrnehmen – Umwelterklärungen für alle Staatsministerien Drs. 17/20611, 17/21698 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

8. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Für eine verlässliche und faire Partnerschaft zwischen Freistaat und Kommunen: G9-Kostenfrage klären Drs. 17/20616, 17/21742 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Forschung zum Thema Trittsteinkonzepte intensivieren Drs. 17/20618, 17/21710 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Ruth Müller SPD Aktionsplan zur Gewährleistung des Tierschutzes in Bayern erstellen – unsere Tierheime nicht länger im Stich lassen und die Behörden im Bereich Tierschutz stärken

Drs. 17/20700, 17/21821 (A)

der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten

Anlage 2 zur 131. Vollsitzung am 26. April 2018

11.	Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u. a. SPD Technologieoffenes Förderprogramm schaffen Drs. 17/20703, 17/21809 (A)			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			ENTH
12.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u. a. SF Gründerinnen fördern Drs. 17/20705, 17/218	PD	scha Kohnen,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
13.	Antrag der Abgeordne Dr. Otto Hünnerkopf u Diversifizierung auf lar Drs. 17/20715, 17/218	. a. CSU ndwirtschaftlichen Betr	-	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
14.	Antrag der Abgeordne Gudrun Brendel-Fisch Reduzierung des euro Drs. 17/20717, 17/217	er u. a. CSU päischen Patentschutz		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				ENTH

15.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert u. a. und Fraktion (SPD) Grenzpolizei Drs. 17/20793, 17/21731 (E)			
	Auf Antrag der CSU- Votum des mitberate Staatshaushalt und F	nden Ausschusses f		:
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
16.	Dringlichkeitsantrag de Christine Kamm u. a. u Türkische Militäroffens Optionen zur friedliche Drs. 17/20798, 17/217	und Fraktion (BÜNDNI sive in Syrien verurteile en Beilegung des Syrie	S 90/DIE GRÜNEN) en –	Hartmann,
	Votum des federführer Bundes- und Europaal		regionale Beziehunger	า
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
17.	Antrag der Abgeordne Ulrich Leiner u. a. und Bericht über die Folge am Flughafen Münche Drs. 17/20828, 17/217	Fraktion (BÜNDNIS 9 n und den weiteren Eir n	0/DIE GRÜNEN)	Suchgeräten
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
18.	Antrag der Abgeordne Ulrich Leiner u. a. und Bericht über Probleme Drs. 17/20829, 17/217	Fraktion (BÜNDNIS 9 beim Arztwechsel vor	0/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z

zur 131. Vollsitzung am 26. April 2018

19.	Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
	Rosi Steinberger u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
	Keimgutachten für große Mastställe
	Drs. 17/20836, 17/21699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann u. a. und Fraktion (CSU)
 Bericht zum Konzept zur Errichtung einer Bayerischen Grenzpolizei Drs. 17/20840, 17/21729 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Α

21. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bayerische Nachhaltigkeitsstrategie im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung: Zum Stand der Umsetzung Drs. 17/20901, 17/21743 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u. a. SPD Kein Wortbruch der Staatsregierung! Bayern braucht einen dritten Nationalpark Drs. 17/20936, 17/21701 (A)

der Antrag wird in einer kommenden Plenarsitzung gesondert beraten

23.	Kathi Petersen u. a. Si Leichenschau in Bayer				
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
24.	Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u. a. SPD Amtshaftungsklagen von Beamten des Bayerischen Landeskriminalamts Drs. 17/20994, 17/21717 (E)				
	Votum des federführer Verfassung, Recht und				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	
25.	Antrag der Abgeordner Rosi Steinberger u. a. Bericht über Fortschritt aus dem Forschungsre Drs. 17/21008, 17/217	und Fraktion (BÜNDN te bei der Planung der eaktor München II (FR	IS 90/DIE GRÜNEN) Entsorgung des Atom	mülls	
	Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	
26.	Antrag der Abgeordneten Inge Aures, Volkmar Halbleib, Stefan Schuster u. a. SPD Unterstützung des Wohnungsbaus in Bayern außerhalb der Metropol- und Boomregionen Drs. 17/21017, 17/21745 (A)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A	<b>Z</b>	Z	Z	
	_	_	_	]	

27.	Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zu den voraussichtlichen Kosten der Neugründung der Universität Nürnberg Drs. 17/21107, 17/21744 (A)					
	Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen					
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
	A					
28.	Ruth Müller u. a. SPD Herausforderungen der medizinischen Versorgung in Bayern – Ergebnisse aus dem Gemeinsamen Landesgremium Drs. 17/21134, 17/21726 (E)					
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege	)	_			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
				Z		
<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Harald Güller, Horst u. a. und Fraktion (SPD)</li> <li>Nachtragshaushaltsplan 2018</li> <li>Drs. 17/21149, 17/21746 (A)</li> </ol>						
	Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen					
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
	A					
30.	Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kurzzeitpflege sicherstellen I – Online-Plattform einführen Drs. 17/20217, 17/21721 (E) [X]					
	Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen					
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) zukunftsfähig machen: Absenkung der Förderobergrenzen zurücknehmen! Drs. 17/20447, 17/21820 (E) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u. a. SPD Fördermöglichkeiten für Obstbrenner und Mostbetriebe über das Bayerische Sonderprogramm Landwirtschaft ermöglichen Drs. 17/20759, 17/21817 (A) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z